

Bücken oder Hartz 4?

was tut man nicht alles für Arbeit ^^

Von Akikofuma

Kapitel 1: Alex Menzel mein Name!

Alex betrat gerade eben das große Gebäude seiner neuen Arbeit. Neugierig sah er sich im Empfangsaal um. Saal traf diesen Palast schon nicht wirklich mehr. Überall sah man Marmor und vergoldete Verzierungen. Schon wenn man eintrat spürte man diese Atemberaubende knisternde Stimmung die übermittelte wie Nobel das alles war. Sehr langsam, bedacht leise aufzutreten, ging er auf die Rezeption zu. Der ältere Herr der hinter einer Glasscheibe sahs sah neugierig auf und musterte den jungen Mann. Als Alex vor der Scheibe stand konnte er sein Spiegelbild in der Scheibe sehen. Seine etwas längeren blonden Haare hingen ihm mal wieder ins Gesicht und seine grünen Augen stachen wieder hervor. Lächelnd blickte er den Mann an. „Guten Tag mein Name ist Alex Menze!“ stellte er sich dem älteren Herrn vor. //Dieser müsste doch schon längst in Rente sein.// ging es Alex schlagartig durch den Kopf als er ihn sah. Dessen weißes Haar kam unter der Mütze hervor gegruselt und liesen auf eine kahle Platte schließen die er gut mit der Mütze verdeckte. Die faltigen Augen, die zu Alex aufsahen, wirkten leicht genervt und unter Zeitdruck. Alex fragte sich auch interessiert warum so ein alter Herr wohl unter Zeitdruck stehen könnte. Ruhig ging er verschiedene Varianten durch doch kam er zu keiner Sinnvollen Lösung. Seufzend blickte er den Mann wieder an der sich Räusperte. Verwirrt blinzelte Alex ein paar mal bis ihm auffiel das er den älteren Herrn nun schon bestimmt 5 Minuten anstarrte und nichts weiter gesagt hatte als seinen Namen. „Verzeihen Sie!“ meinte er nun leiser. „Äh hm ja ich bin hier wegen dem neuen Job. In der Kanzlei 'Heymel' im 4 Stock!“ erklärte er lieber dem älteren Herrn mal. Dieser sah Alex prüfend an und sein Blick flog über den adretten schwarzen Anzug und dem dunkel blauen Hemd was er unter dem Jackett trug. Langsam stand der ältere Herr auf und knöpfte seine Knopf des Jacketts zu. Er lächelte Alex lieb an und schritt zum Ausgang seiner Kabine. Hinter sich zog er die Tür, mit einem leisen Klacken, ins Schloss. Er wies Alex mit einer kleinen Handbewegung an ihm zu folgen was der andere auch zugleich tat und ihm nachging. Der Schritt des Mannes war wohl seinem alter angepasst den es war langsamer als wie Alex normal gehen würde. Er lächelte aber leicht. Der alte Herr strahlte eine Disziplin aus die Alex bis jetzt selten gesehen hatte und fand dies sehr interessant. Grinsend sah er sich um und war überrascht als sie plötzlich stehen blieben. Neugierig sah er die Tür vor ihnen an die sich als Fahrstuhl entpuppte. Er schluckte leicht und sah den Mann an. Dieser steckte einen Schlüssel in ein Schloss und wartete kurz. Es dauerte nicht lang bis ein kurzes klingeln zu vernehmen war. Die große Tür schwang plötzlich nach rechts und links auf und dahinter zeigte sich ein großer verspiegelter Fahrstuhl.

Vorsichtig stieg Alex ein. „4 Stock!“ wiederholte der Mann und drückte für Alex schon auf den Knopf. Dieser blieb noch so lange dort stehen bis die Türen sich zwischen den beiden schlossen und Alex den Mann nicht mehr sehen konnte. „Ein komischer Typ!“ murmelte er leise und schüttelte den Kopf. Er sah sich nochmal in den Spiegeln an ob noch alles dort sahs wo es hingehörte. Unbewusst rutschte seine Hand auch in seinen Schritt und rückte sein Glied zurecht. Dieses hatte die doofe Angewohnheit in Anzügen immer zu verrutschen. Gerade als er dies tat schwang die Tür des Fahrstuhles wieder auf und ein anderer Mann stand davor. Verwirrt sah dieser gutaussehende Mann ihn an und zog eine Augenbraue hoch. Alex bemerkte es erst als es natürlich zu spät war und wurde leicht rot. „Ähh Entschuldigung!“ meinte er ernst und stotterte das nur. Kai der vor ihm stand nickte nur. „Ist schon ok!“ meinte er ruhig. Er strich sich seine langen schwarze Haare nach hinten. Die meisten hatte er zu einem langen Zopf gebunden doch ein paar kurze Haarsträhnen fielen ihm immer wieder ins Gesicht und ärgerten ihn ein wenig. Er seufzte kurz und hielt Alex die Hand hin. Dieser trat erstmal aus dem Fahrstuhl und nahm dann dessen Hand um sie zu schütteln. „Mein Name ist Kai Kisetzu!“ stellte er sich höfflich vor „Ich bin hier der Chef!“. Alex sah ihn reichlich verwirrt an und schluckte. //Verdammt das wars!// dachte er sich nur und nickte nur. „Alex Menzel mein Name ich bin wegen dem Job hier!“ stellte sich Alex auch erstmal vor.